



IN DER WELT HABT IHR ANGST; ABER SEID GETROST,
ICH HABE DIE WELT ÜBERWUNDEN.
JOH 16,33

ZIEL DER
WEIHNACHTSAKTION
€ 280.000,-

Liebe Freunde

Reichelsheim, im Oktober 2022

Im Anschluss an unseren diesjährigen Tag der Offensive saßen sechs unserer internationalen Partner aus vier Kontinenten bei uns am Mittagstisch. Die Geschichten, die sie erzählten, handelten alle davon, wie Gott ihnen in angstvollen und lebensgefährlichen Situationen Frieden und Hoffnung schenkte und dass sie gerade in diesen Zeiten mit Kraft und Zuversicht erfüllt wurden, um ihren Dienst weiterzuführen.

Diese Welt war zu Jesu Zeiten und ist auch heute ein Ort, der uns Angst machen kann, daraus machte Jesus kein Hehl. Aber weil er diese Welt überwunden hat, können wir Hoffnung haben. Eine Hoffnung die uns Beine macht, die uns ermutigt in Gottes Reich zu investieren.

Ein Flyer kann leider die persönliche Begegnung mit unseren Partnern nicht ersetzen und die Ermutigung, die aus ihren Geschichten der Hoffnung strömt, nicht so lebhaft wiedergeben. Wir wünschen Ihnen trotzdem, dass die kurzen Ein-

blicke in das, was unsere Partner weltweit tun und erleben, Ihnen Mut macht, sich weiterhin für sein Reich einzusetzen. Da, wo Sie leben, aber auch weltweit. So bitten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihr Gebet, Ihre Freundschaft und Ihre Unterstützung.

In herzlicher Verbundenheit grüßen mit den Partnern weltweit und der OJC-Gemeinschaft
Ihre

Silke Edlmann
Konstantin Mascher



Silke Edlmann + Konstantin Mascher

FLÜCHTLINGSHILFE



Versorgung und Begleitung

Bei den Geflüchteten aus der Ukraine erleben wir hautnah, welche Not durch eine Flucht ausgelöst wird. Wir helfen und begleiten einige Ukrainer in Deutschland sowie Gemeinden in Polen und der Ukraine, die Flüchtlinge aufgenommen haben. Gleichzeitig wollen wir die Menschen im Mittelmeerraum nicht vergessen, die auf den griechischen Inseln und in Bosnien festsitzen. Durch unsere Freunde und Projektpartner vor Ort kommt Ihre Hilfe direkt bei den Menschen an.

Andrea Wegener ist seit 2018 mit **Eurorelief** in den Flüchtlingscamps auf Lesbos und Samos im Einsatz. Auch wenn sich die Wohnsituation in den Camps Stück für Stück verbessert, bleibt die Not groß und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft gering. Mit ehrenamtlichen Helfern gestalten sie den Alltag in den Camps, ermöglichen Angebote für Kinder und sind Wegbegleiter für die Menschen, die über lange Zeit dort ausharren müssen.

Johannes Neudeck, Theologe und Missionar, engagiert sich seit 1992 auf dem Balkan. In der Region Sarajewo und Bihac sitzen etwa 9.000 Menschen fest. **Hilfe konkret** arbeitet in der humanitären Versorgung eng mit lokalen Organisationen zusammen. Darüber hinaus unterstützt **Hilfe konkret** u.a. junge Roma in Gemeinden und den Aufbau einer christlichen Schule in Cakovec, Kroatien.

Projektname Flüchtlingshilfe

WELTWEIT VERBUNDEN



Dranbleiben und weiterrudern

Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.
Benjamin Britten

Das kann anstrengend werden angesichts der vielen Hindernisse und Stromschnellen, die unterwegs auftauchen! Daher unterstützen wir Initiativen und Menschen, die sich fürs Dranbleiben und Weiterrudern einsetzen, u.a.:

- In Mexiko die Initiative **Armonia**, die indigenen Schülern Wohnheime zur Verfügung stellt und ihnen damit den Schulbesuch ermöglicht;
- in Mittelamerika das **Pastorenehepaar Chacón**, das in unwegsame Gebiete reist, um indigene Gemeindeleiter zu schulen;
- in Argentinien der Verein **Asociana**, der Indigene in Rechtsfragen weiterbildet;
- **Raffi Messerlian** im Libanon, der sich als Pastor und Schulleiter dafür einsetzt, dass Bildung für die ohnehin finanziell stark gebeutelten Libanesen nicht noch teurer wird;
- die **Micha-Initiative**, die sich für Bekämpfung der Armut, fairen Handel und Bewahrung der Schöpfung einsetzt;
- Projekte und Initiativen rund um Ehe und Familie, Identität und Sexualethik.

Projektname Weltweit

AUFBRUCH OJC



Begegnungszentrum mit Krone

Im vergangenen Jahr konnte die OJC das ehemalige Gasthaus Krone erwerben, direkt neben unserem **REZ-Begegnungszentrum**. Hier soll ein Ort entstehen, an dem verbundenes Leben miteinander und mit Christus eingeübt werden kann. Mit einem Kreativraum haben wir schon begonnen. Damit die Erweiterung gelingen kann, wird aktuell eine Machbarkeitsstudie und Entwurfsplanung erstellt. Ziel ist es, Wohnraum für gemeinsames Leben zu schaffen und die Infrastruktur des Begegnungszentrums zu stärken.



Frank + Ute Paul,
Michael + Christiane Weinmann

Im Plattenbau von Gotha-West

Seit 7 Jahren wird in der **senfkorn.STADTteilMISSION** die Hoffnung ausgesät, dass Gott bei seinen Menschen ist, ganz nah, im Alltag, im Schönen und im Schweren. In Gotha-West, mitten unter den Leuten in den Wohnblocks, können wir hören, was sie über Gott und die Welt denken und mit ihnen gemeinsam das Wohl des Stadtviertels suchen. Im senfkorn.Laden gibt es Begegnung, Malen für Kinder, Laden-Gottesdienste. Immer geht es um aufmerksame Präsenz als Christen. Seit 2021 sind **Ute und Frank Paul** mit dabei.

Projektname Aufbruch OJC

Unsere Spendenkonten:

Bitte unterscheiden Sie zwischen den Konten von OJC und **ojcos-stiftung** entsprechend der Projekte, die Sie fördern möchten. Unsere Mitarbeiter in der Spendenbuchhaltung danken es Ihnen sehr!

Offensive Junger Christen – OJC e.V.

Für die Projekte:
Flüchtlingshilfe • Weltweit • Aufbruch OJC
Indigene • Russland • Nigeria • WA allgemein

Volksbank Odenwald eG
IBAN DE37 5086 3513 0000 0170 00
BIC GENODE51MIC

Überweisungen aus der Schweiz:
Postfinance / Kto.-Nr. 40-30400-1
IBAN CH60 0900 0000 4003 0400 1 / BIC POFICHBEXXX

Bequem online spenden: www.ojc.de/spenden



ojcos-stiftung

Für die Projekte:
Philippinen • Irak
Kongo/Rwanda

Evangelische Bank eG
IBAN DE78 5206 0410 0004 0047 01
BIC GENODEF1EK1

Bequem online spenden:
www.ojcos-stiftung.de/spenden



Weihnachtsaktion
allgemein

Schnelle und flexible Hilfe

Immer wieder erleben wir, dass unsere Partner dringend um Hilfe bitten oder die konkreten Projektspenden den aktuellen Bedarf nicht decken können. In diesen Situationen helfen uns Spenden für die Weihnachtsaktion allgemein, die wir schnell und flexibel einsetzen können. Gehen mehr Spenden für ein Projekt ein als benötigt werden, schlagen wir den Überschuss diesem allgemeinen Topf zu.

Projektname WA allgemein

Wichtig für Ihre Überweisung: Bitte geben Sie im Feld Verwendungszweck Ihre Freundesnummer (siehe Adressaufkleber) oder Adresse an. So können wir Ihre Spende eindeutig zuordnen und Ihnen die Zuwendungsbestätigung zusenden. Ihre Spenden sind steuerlich abzugsfähig!

PHILIPPINEN



Weg von der Straße

Wie kann es gelingen, dass obdachlose Jugendliche in Manila ein würdiges Leben führen? Die Partnerschaft mit **Slumkirchen** (Church-Based-Ministries) ist zunehmend in den Fokus von **Onesimo, Manila** gerückt, wie uns der Gründer und Initiator **Christian Schneider** berichtet hat. Inzwischen gibt es mehr als drei Dutzend Wohngemeinschaften. Hier erleben hunderte Jugendliche in einer zweijährigen Rehabilitation Neuanfang und Zurüstung fürs Leben! Den Einstieg in die Wohngruppe bieten die **Freizeiten** auf der neuen **Onesimo-Farm** und in **Camp Rock** (Ferien- und Schulungszentrum auf der Insel Mindoro). Die Jugendlichen werden aus ihrer zerstörerischen Umgebung herausgenommen und ihnen wird ein Weg in ein sinnerfülltes Leben aufgezeigt. Die Gemeindeleiter und Freiwilligen in den Slumkirchen stellen den jungen Menschen ihre Zeit, Kraft und Unterkunft zur Verfügung - **Onesimo** versorgt die Gemeinschaften mit **Nahrungsmitteln, Coaching und Bildung**. Wir wollen die Schulung der Mitarbeiter, die Begleitung der Jugendlichen und die Feriencamps weiter unterstützen.

Projektname Philippinen

IRAK



Frieden und Versöhnung im Irak

Seit fünf Jahren engagiert sich **David Müller** als „Politischer Fürsprecher für Religionsfreiheit im Irak“ in der deutschen Politik und Öffentlichkeit sowie im Irak. Christen, Jesiden und religiöse Minderheiten im Irak brauchen eine Stimme bei den politischen Entscheidern in Deutschland.

Wir investieren in Beziehungen zwischen unterschiedlichen politischen und religiösen Akteuren, um Verständigung, ein friedliches Miteinander und tragfähige und nachhaltige Veränderung zu fördern. Dies wird dankbar angenommen und dadurch ist in Deutschland und im Irak ein großes Netzwerk an vertrauensvollen Beziehungen gewachsen. In über zehn Irakreisen und unzähligen Gesprächen konnten wir Schicksale und Lösungsvorschläge begleiten.

Unsere Präsenz vor Ort stärkt die Menschen und gibt ihnen Würde und Hoffnung. Wir unterstützen **Brückenbauer und Friedensstifter für eine Zukunft**, die nur gemeinsam gelingen kann!

Bleiben Sie über unsere Website aktuell informiert: www.ojcos-stiftung.de/irak

Projektname Irak

Ihr Teilen kommt an: Projektpartner berichten AUS DEM KONGO



Wir werden nicht aufhören, die Menschen in der Region Nord-Kivu beim Bau von Schulen und Gesundheitsstationen zu unterstützen. Zehn Schulen sind im Wiederaufbau und drei Gesundheitsstationen, meistens in Dörfern, die nach den brutalen Überfällen vor zwei Jahren von ihren Bewohnern verlassen wurden und die jetzt zurück kommen können. Dank eurer Hilfe konnten wir 1.000 Wellbleche und 500 kg Nägel kaufen und außerdem 132 Matratzen und 30 Betten.

Albert Baliesima

AUS RWANDA



Vielen Dank für eure Unterstützung von **CARSA** mit Gebet und Geld. 2021 war schwierig, aber wir konnten Gottes Wirken sehen durch eure Freundschaft.

Mit eurer Hilfe konnten wir die Versöhnungsarbeit von „Cows for Peace“ weiterführen, 38 Opfer und Täter nahmen an dem Versöhnungsseminar teil. Trotz vieler Herausforderungen gehen wir voller Hoffnung in die Zukunft, denn Jesus Christus, der Friedefürst, bringt uns seinen Frieden.

Christophe Mbonyingabo

RUSSLAND



Die Arbeit von **The Harbor** mit **Alex Krutov** ist um einige Programme und Standorte gewachsen. Neben dem Wohn- und Ausbildungsprogramm für jugendliche Waisen möchten sie auch jüngere Waisenkindern unterstützen und ermutigen, z.B. durch verschiedene Sportangebote. Ruslan ist so zum Glauben gekommen und gestaltet nun selbst evangelistische Einsätze in den Sommerlagern.

Eleonora Muschnikowa und ihre Mitstreiter führen weiterhin Sommer- und Winterlager für Straßenkinder in St. Petersburg durch.

Projektname Russland

NIGERIA



Katharina Akpa schreibt: Neben den acht Waisenkindern bei uns, die nach und nach erwachsen werden, unterstützen wir um die 90 Dorfkinder bei der Schulbildung. Außerdem wird jedes Jahr eine Klasse von ca. 15 Kindern, die nicht lesen und schreiben können und die schon über das Erstklässler-Alter hinaus sind, von einer Lehrerin unterrichtet, die wir bezahlen. Wir sind dankbar für Sponsoren, damit bis zu 100 Kinder in eine der Schulen in der Gegend gehen können und so eine solide Schulbildung bekommen.

Projektname Nigeria

HOFFNUNG MACHT BEINE!